



WERBUNG



Medaillenspiegel



Der volle Überblick über Gold, Silber und Bronze in der Flash-Grafik.

[► Mehr](#)

WM-Ticker



Alle WM-Rennen in unserem Flash-Ticker!

[► Mehr](#)

Umfrage



Kleine Zeitung DIGITAL fragte nach, wie sehr die Menschen die Ski-WM interessiert?

[► Mehr](#)

WM-SMS



Alle WM-Entscheidungen und WM-News auf Ihr Handy!

[► Mehr](#)

Gratis-Testabo



5 Wochen die Kleine Zeitung plus Sportwoche!

[► Mehr](#)

Webcam

Suchbegriff [Finde](#)Startseite > Sport > Ski > **Schi WM**

Aktuelle Artikel: Schi WM



09.02.2009 22:47

Nepalesische Premiere in Val d'Isère

Sie sind die Würze jeder WM: Die Ski-Exoten. In Val d'Isère ist erstmals ein Team aus Nepal unter den 73 teilnehmenden Nationen zu finden.

Früher waren die Exoten jener Teil einer Ski-WM, der das Rennen auch nach den besten der Welt noch interessant und unterhaltsam machte. Heute sieht man sie kaum mehr - denn sie müssen schon einen oder zwei Tage, bevor die Medaillen vergeben werden, in einer internen Qualifikation darum fahren, überhaupt starten zu dürfen. Diesmal werden sozusagen Exoten unter den Exoten am Start stehen: Ein Team aus Nepal ist erstmals bei einer Ski-WM dabei. Mit einer Geschichte, die ihresgleichen sucht. Denn das nepalesische Team hat so etwas wie einen Vater. Richard Morley, Sohn einer Deutschen und eines Engländers, geboren nahe Magdeburg und nach dem Mauerbau nach England geflohen.

Leben verändert. Er hatte eine gute Kindheit, die Familie besaß Hotels, er machte Geld mit Computerhandel. Bis ein Ausflug in den Himalaya sein Leben verändern sollte: Morley erlitt eine Lungenembolie, ein Sherpa rettete ihm das Leben und holte Hilfe. Im Gegenzug gab's ein Versprechen: Morley müsse auf seinen Sohn aufpassen, falls ihm was zustoßen würde. Drei Jahre später geschah das - und Morley wollte Jayaram Kadhka adoptieren. Die englische Regierung stimmte dem nicht zu - der Rechtsstreit dauerte Jahre, Morley musste sogar eines seiner Hotels verkaufen, um die Prozesskosten tragen zu können.

Held. Morley wurde zum nepalesischen Held, der von König Birendra hofiert wurde - und dessen Sohn Prinz Nayaragan, schon Olympia-Starter im Schwimmen, ebenso in sein Team aufnahm. Er sollte Olympia 2002 nicht erleben. Die königliche Familie wurde bei einem Putsch 2001 umgebracht. Morleys Ziehsohn Jayaram aber startete in Salt Lake City 2002 - Nepal als Ski-Nation war geboren. In der Zwischenzeit arbeitet Kadhka als Manager in einem Hotel in Kent, Morley lebt den Ski-Traum weiter. Und hier in Val d'Isère starten sogar vier Mann aus Nepal in die Qualifikation: Shyam Dhakal, Subash Khatri, N. Sherpa und der erst 16-jährige Uttam Rayamaghi sind dabei, wenn das Material passt. Denn: Das eigentlich mitgebrachte Material entsprach nicht den Vorschriften -- jetzt muss Morley hoffen, dass eine Firma mit Renn-Schi einspringt.

MICHAEL SCHUEN

Drucken

Versenden

Zurück



Aktuelle Artikel: Schi WM


[Kommentare](#)

Aktuell

Chronik

Kultur

Politik

Wirtschaft

 Sport

Eishockey

Fußball

Motorsport

Schi

Tennis

Mehr Sport

Schi-WM

Steiermark

 Bezirke

Graz

Video

Leser-Reporter

Magazin

Leute & Style

Auto & Motor

Immo & Wohnen

Job & Karriere

Multimedia

Reise

Wellness

Freizeit

Aktiv

Events & Tickets

Kino

Lokale & Rezepte

TV-Programm

Wetter

Unterhaltung

Horoskop

Flirtzone

Partnersuche

Spielen & Gewinnen

Meine Kleine

Weblogs

Vorteilsclub

Vorteile

E-Paper & Archiv

Abo-Service

Service

Aboangebote

Aktionen & Angebote

Gutscheine

Kiosk

Ombudsmann

Prospekte

Schlanker Leben

Shirt-Shop